

Kloster Agnetenberg, Dülmen

161

1724
Mai 23

Vor dem Notar Johann Melchior Brakel
verkauften Johann Esswich und Frau
Catharina Gertrud Walters, Arnold
Essewich und Frau Anna Sibylla Mum,
Georg Essewich auch namens seiner ab-
wesenden Frau, Franz Höning und Frau
Margarethe Esswich, alle namens ihres
abwesenden Bruders Ferdinand Esswich,
ihr elterliches Wohnhaus in Dülmen an
der Münsterstrasse zwischen Henrich
Nachtegal und der Witwe Henrich Berg-
feld olim Funcke mit dem Zugang
über die dem Kloster Agnetenberg gehörige
Stegge dem Dülmener Amtsfiskus Franz
Heinrich Schürhoff für 285 Rtl.
Zeugen: Johann Gelschefahrt, Heinr.
Dietr. Vierfues. Formel und Signet des
Notars.

Papier.

R: 1724 Juli 14 Der Käufer bekundet,
das Haus namens des Klosters Agne-
tenberg gekauft zu haben und über-
gibt es der Mutter Catharina Pau-
line Hase.